

Info

für Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulbehörden

AVS
USS
USPS



Schulinspektorat
Inspektorat da scola
Ispettorato scolastico

Nr. 5 2022/23

Allgemeiner Teil

Sprachaustausch-Einfache Organisation

Movetia, die nationale Agentur für Austausch und Mobilität, hat ihre Plattform "match&move" erweitert. Neben der Unterstützung von Lehrpersonen bei der Suche nach Partnerklassen werden neu auch Möglichkeiten, Ideen und Aktivitäten für den Austausch mit der Klasse angeboten. Übrigens: Der Kanton Graubünden unterstützt Austauschaktivitäten zur Förderung der Kantons- und Landessprachen finanziell.

[Plattform "match&move"](#)



[Beitrag für Sprachaustausch beantragen](#)



Aufnahmeverfahren an Mittelschulen

Das kantonale Aufnahmeverfahren an die Bündner Mittelschulen wurde überprüft. Basierend auf einem Gutachten von Dr. Prof. Franz Eberle, emeritierter Professor für Gymnasialpädagogik der Universität Zürich, hat die Regierung entschieden, am gegenwärtigen Aufnahmeverfahren für den Übertritt in Bündner Mittelschulen festzuhalten. Die Regierung ordnet jedoch Massnahmen an, welche zur Verbesserung der Chancengerechtigkeit bei der Prüfungsvorbereitung umzusetzen sind. So wird neu die Übertrittsnote einen höheren Stellenwert erhalten. Zudem werden die Schulträgerschaften der Volksschule verpflichtet, die Kandidatinnen und Kandidaten kostenlos auf die Prüfung vorzubereiten. Dabei ist mindestens die Durchführung eines Probetests in jedem Prüfungsfach ein Bestandteil. Das Schulinspektorat wird die Schulleitungen an den nächsten Quartalssitzungen dazu informieren.

LernFilm Festival

Das LernFilm Festival ist eine Bildungsinitiative für Schulklassen, welche vor mehr als zehn Jahren ins Leben gerufen wurde. Dabei produzieren Schülerinnen und Schüler eigene Lernfilme zu einem selbst gewählten Thema. Die eingereichten Lernfilme werden von einer Fachjury ausgezeichnet und bei der jährlichen Preisverleihung in Zusammenarbeit mit SRF school einem grossen Publikum präsentiert. Ab Herbst 2023 (ca. Oktober) wird das Eingabefenster wieder geöffnet und Lernfilme können eingereicht werden.

Unabhängig vom LernFilm Festival stehen auf der Webseite von SRF school für Lehrpersonen stets sehr hilfreiche, massgeschneiderte und kostenlose Unterrichtsmaterialien in Form von stufengerechten Zusammenfassungen, Lehrinhalten und Arbeitsvorschlägen zur Verfügung.

[LernFilm Festival – verstehen – erklären - filmen](#)



[SRF school](#)



Regionales Didaktisches Zentrum Sargans

Die Pädagogische Hochschule St. Gallen (PHSG) betreibt unter anderem in Mels bei Sargans ein Regionales Didaktisches Zentrum (RDZ). Der Kanton Graubünden hat mit der PHSG eine Vereinbarung geschlossen. Lehrpersonen und Klassen aus Graubünden können deshalb sämtliche Dienstleistungen des RDZ kostenlos nutzen. Die angebotenen Dienstleistungen umfassen die individuelle Nutzung der Angebote des RDZ durch die Lehrpersonen, die Beratung von Lehrpersonen und Gruppen vor Ort während der Öffnungszeiten, die Betreuung von Schulklassen bei der Nutzung der

Lernarrangements, die Einführung von Schulhausteams in die Lernarrangements, die Ausleihe von Lernkisten sowie die Teilnahme von Lehrpersonen an Weiterbildungskursen.

Besuche lohnen sich auf jeden Fall!

[Weitere Informationen](#)



WebApp zur Biodiversität

Das Thema Biodiversität bietet für Schulen grosses Potenzial, um nicht nur über Nachhaltigkeit zu sprechen, sondern auch etwas zu deren Förderung beizutragen. Die WebApp "BioDivSchool" wurde von der Pädagogischen Hochschule St. Gallen in Zusammenarbeit mit Globe entwickelt und hilft, den Stand der Biodiversität des eigenen Schulareals zu ermitteln und aufgrund des Ergebnisberichts gezielte Fördermassnahmen zu treffen.

[Weiterführende Informationen](#)



Ausstellung "Wir und die Andern"

Die Ausstellung "Wir und die Andern. Vom Vorurteil zum Rassismus" vermittelt auf 17 Tafeln Wissen zu Rassismus, zu seiner Entstehung und Funktionsweise. Sie spannt den Bogen von der Epoche der Sklaverei in Nordamerika über die wirtschaftliche und intellektuelle Beteiligung der Schweiz am Kolonialismus, zu den 600 jesischen Kindern, die ihren Eltern zwischen 1926 und 1972 weggenommen wurden, bis zur Black Lives Matter-Bewegung. Zu entdecken gibt es Antworten auf Fragen wie "Kommen wir wirklich alle aus Afrika?" und "Warum haben Menschen verschiedene Hautfarben?" Zudem wird aufgezeigt, dass Mechanismen von Rassismus auch in unserer heutigen Gesellschaft und unseren Institutionen – meist kaum sichtbar – existieren und zu Ungleichbehandlung von Minderheiten führen. Die Ausstellung wird an verschiedenen Orten im Kanton Graubünden bis Ende 2024 gezeigt. Oberstufenschulen haben die Möglichkeit, die Ausstellung kostenlos zu buchen.

[Informationen und Pädagogische Begleitmaterialien](#)



BELP, Berufseinführung von Lehrpersonen

Seit einigen Jahren werden Lehrpersonen bei ihrem Berufseinstieg im Kanton Graubünden mit dem Angebot BELP lokal, regional und kantonale unterstützt. Die Angebote richten sich an Berufseinsteigende im ersten Dienstjahr, Wiedereinsteigende nach mindestens fünf Jahren Abwesenheit aus dem Beruf und Lehrpersonen ohne stufenspezifische Ausbildung im ersten Dienstjahr. Im laufenden Schuljahr haben insgesamt 117 Lehrpersonen am BELP-Projekt teilgenommen. Das Angebot wird jährlich evaluiert und wird von einem grossen Teil der Teilnehmenden als sehr unterstützend und hilfreich eingeschätzt. Die Startveranstaltungen für das BELP-Programm 2023/24 finden in den jeweiligen Inspektorats-Bezirken in der letzten Sommerferienwoche statt.

[Berufseinführung von Lehrpersonen \(BELP\)](#)



Not a joke - Gib Mobbing keine Chance

"Das war doch nur ein Witz!"-"Verstehst du keinen Spass?" Diese und andere Rechtfertigungen für Mobbing haben viele Kinder und Jugendliche schon gehört. Aber: Mobbing ist kein Spass, jemanden zu mobben ist kein Witz und niemals lustig.

Das ist die zentrale Botschaft der Kampagne, welche die Nationale Plattform Jugend und Medien in Zusammenarbeit mit Pro Juventute und der Schweizerischen Kriminalprävention am 9. Mai 2023 im Rahmen des Forums Jugend und Medien in Bern lanciert hat.

[Weiterführende Informationen zur Kampagne](#)



Freundliche Grüsse

Chantal Marti-Müller
Leiterin AVS

Andrea Caviezel
Leiter Schulinspektorat

Regionalteil

Mutation im Schulinspektorat

Es freut uns mitzuteilen, dass Frau Denise Jubin als neue Schulinspektorin für den Bezirk Plessur-Mittelbünden gewählt worden ist. Sie übernimmt die Stelle von Philipp Hugentobler, der am 1. Dezember 2023 die Leitung des Schulinspektorates antritt. Denise Jubin ist wohnhaft in Domat/Ems und arbeitet zurzeit noch als Schulleiterin in Wallisellen im Kanton Zürich. Wir wünschen ihr viel Erfolg und Genugtuung an ihrer neuen Stelle.

Über die definitive Gebietszuteilung, welche sich aus den personellen Wechseln ergeben, informieren wir die Schulen anfangs Juni.

Fachaustausch ERG

Der Fachaustausch für ERG-Lehrpersonen und Schulleitungen findet am Mittwoch, 7. Juni 2023 von 14:00 bis 17:00 Uhr in der Aula des Schulhauses Giacometti in Chur statt.

BELP

Die Startveranstaltung in die Berufseinführung für Lehrpersonen findet am Mittwoch, 9. August 2023 von 08:30 bis 12:00 h in der Aula des Schulhauses Giacometti in Chur statt.

Wir bitten Schulleitungen und Schulratspräsidien, alle neuen Lehrpersonen auf diesen Termin hinzuweisen.

Danksagung und Verabschiedung

Wir möchten uns an dieser Stelle für den grossen Einsatz, welcher an den Bündner Schulen zum Wohle der Schülerinnen und Schüler jahraus jahrein geleistet wird, herzlich bedanken. Ein spezieller Dank mit den besten Wünschen geht an all diejenigen Lehrpersonen, welche ihr wohlverdientes Pensionsalter erreicht haben und die Schule im Sommer verlassen werden.

Freundliche Grüsse

Schulinspektorat Plessur-Mittelbünden
Christina Nigg (Leiterin), Jachen Andri Buchli, Elisabeth Caluori (Sekretariat), Philipp Hugentobler und Daniela Zanelli.

